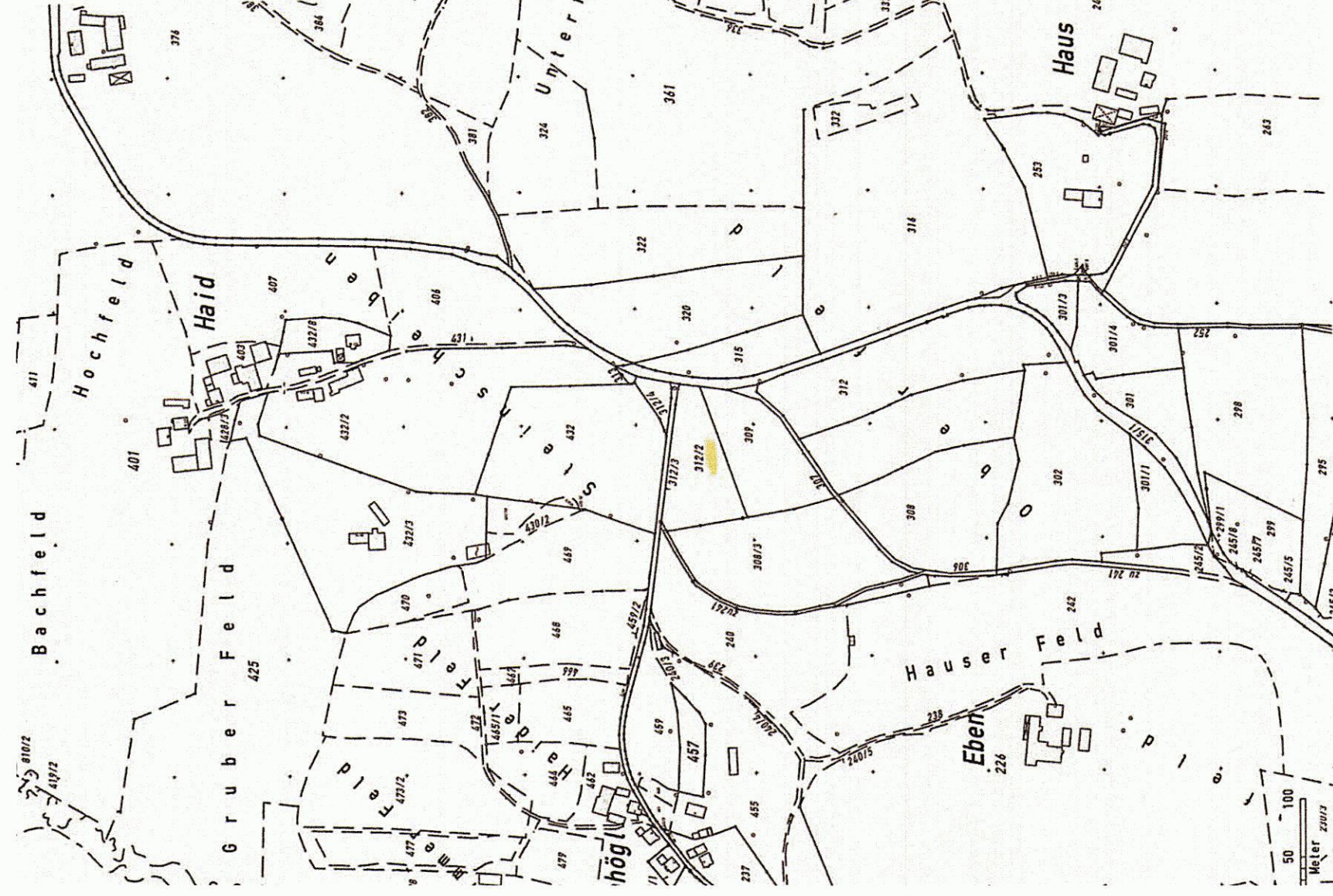
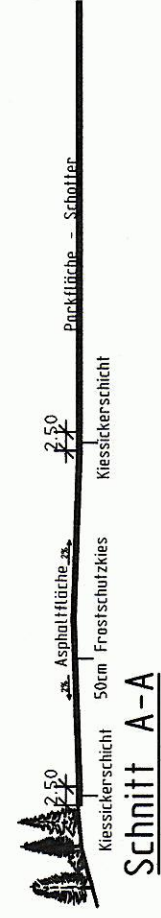




Lageplan M 1:1000



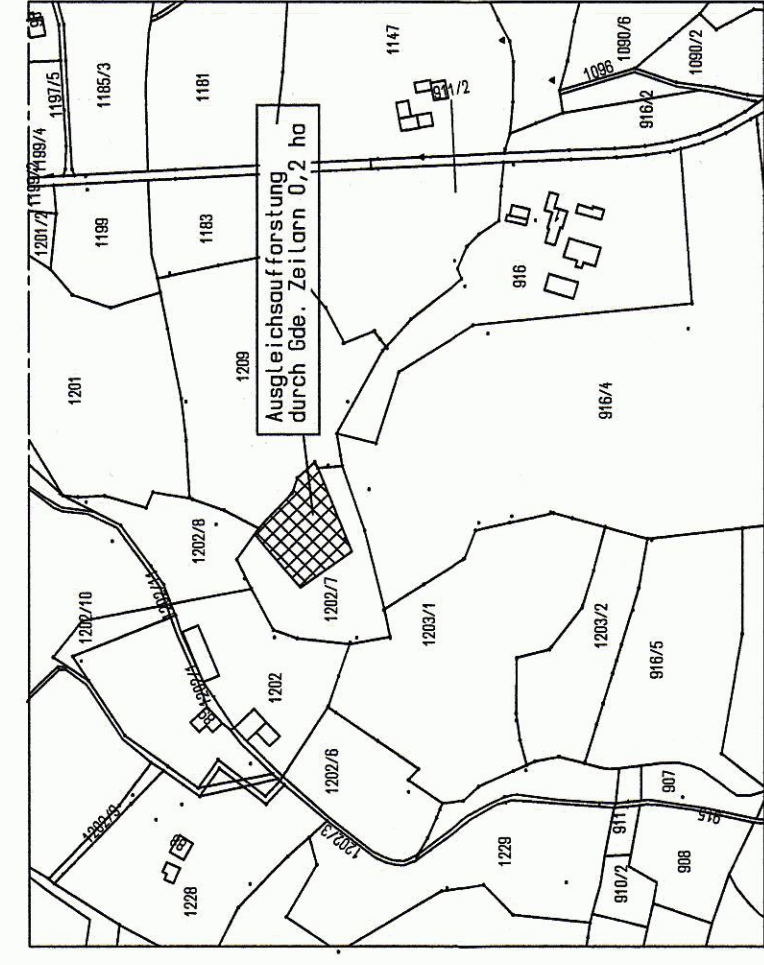
Übersichtslageplan M 1:5000

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

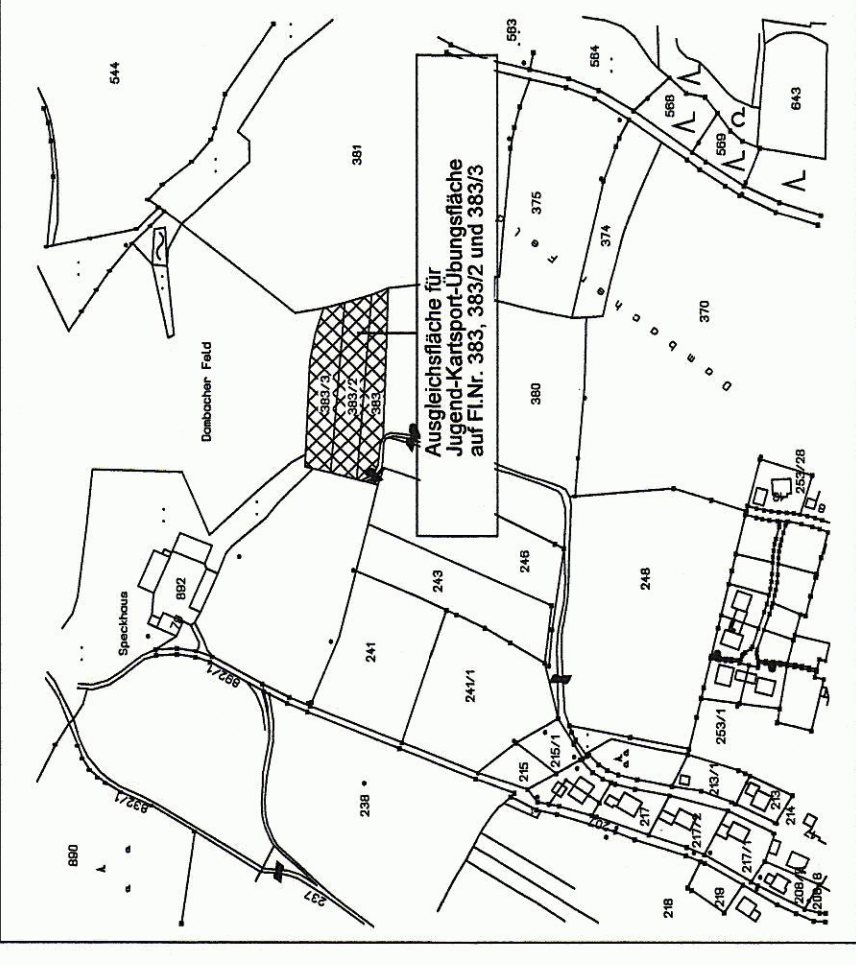
- Rechtsgrundlagen
BayOB, BayBO, BauNVO, BauGB in der jeweils gültigen Fassung
- 1. BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN**
- 1.1 **Art und Maß der baulichen Nutzung**
- 1.1.1 Nutzungscharaktere
- | | |
|-----|------|
| SO | I |
| 0,3 | 3,50 |
| GRZ | TH |
- 1.1.2 SO Sondergebiet
Jugend Kartsport-Übungsfläche
Ausnahmen gem. § 4 Abs.3 Bau NVO sind nicht zugelassen.
Nebenanlagen gem. § 14 Bau NVO sind innerhalb der Baugrenzen zulässig
- 1.1.3 Zulässig Erdgeschöß.
Die zulässige Bauart ist in der Nutzungsschablone festgesetzt.
GRZ 0,3 Grundflächenzahl als Höchstmaß
- 1.1.4 Die höchstzul. Grundflächenzahl ist in der Nutzungsschablone festgesetzt.
TH Gebäudehöhen für Geräteklütze

- Die maximal zulässigen Höhen werden in der Nutzungsschablone festgesetzt.
3,50 Maximal zulässige Wandhöhe talseitig.
Gemessen wird ab bestehender Geländeoberfläche bis Außenkante Dachhaut. Zulässig sind max. 3,50 Meter

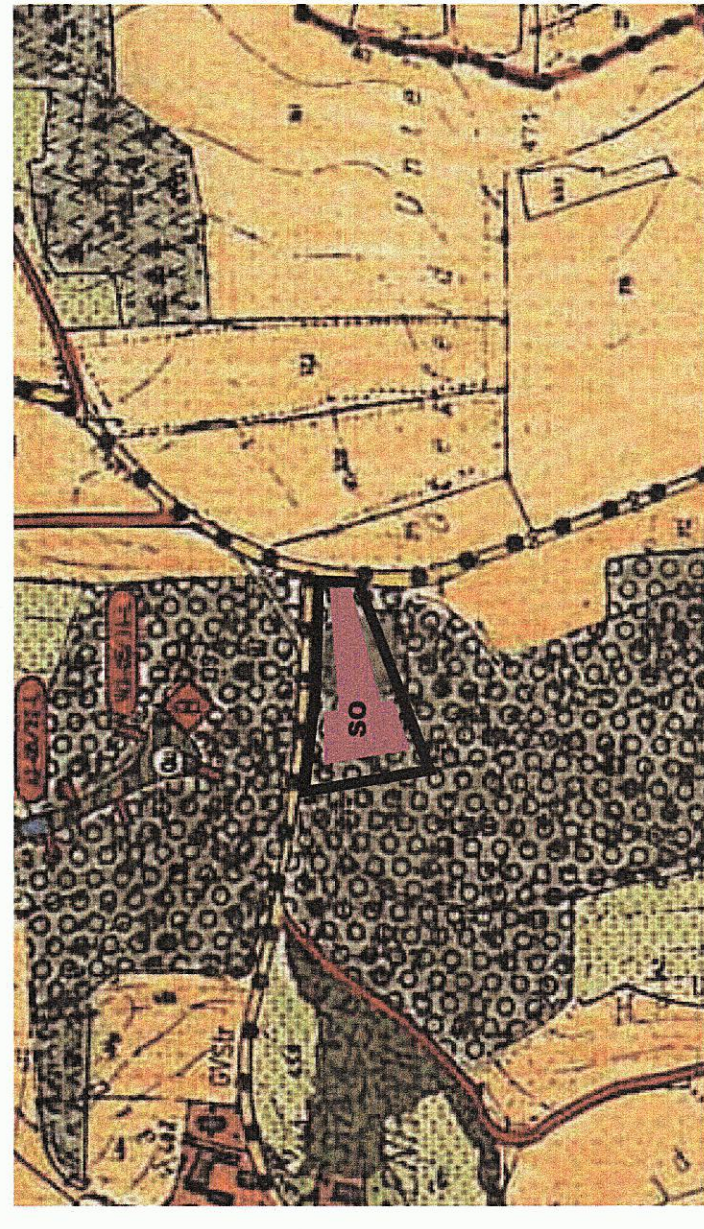
- 1.2 Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
- 1.2.1 Baugrenze
- 1.3 Verkehrsflächen, sowie Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung**
- 1.3.1 Zufahrt mit Schotter
- 1.3.2 Parkstreifen aus Schotterrasen
- 1.3.3 Kiesdeckerschicht
- 1.3.4 Asphaltfläche
- 1.4 Grünordnung**
- 1.4.1 Bestehende Bäume außerhalb des Bauplatzes sind zu erhalten



Lageplan M 1:5000



Lageplan M 1:5000



Auszug aus dem Flächennutzungsplan

1.5 Sonstige Festsetzungen

1.5.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes.

1.6 Hinweise

- 1.6.1 Vorhandene Grundstücksgrenzen
- 1.6.2 Flurnummer von bestehenden Grundstücken
- 1.6.3 Festgesetzte Grundstückszufahrt

2. Festsetzungen durch Text - siehe Anlage

Verfahrensvermerke

- Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 08.01.2015 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 04.03.2015 erlassen bekannt gemacht.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 08.01.2015 hat in der Zeit vom 16.03.2015 bis 17.04.2015 stattgefunden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4, Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 08.01.2015 hat in der Zeit vom 16.03.2015 bis 17.04.2015 stattgefunden.
- Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 08.01.2015 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 16.03.2015 bis 17.04.2015 beteiligt.
- Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 07.05.2015 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 01.07.2015 bis 08.08.2015 öffentlich ausgestellt.
- Die Gemeinde Zeilarn hat mit Beschluss des Gemeinderats vom 09.09.2015, den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 07.05.2015 als Satzung beschlossen.

Zeilarn, den 08.09.2015

1. Bürgermeister

7. Ausgefertigt
Zeilarn, den 10.09.2015

1. Bürgermeister

8. Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am 14.09.2015 gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ersichtlich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Zeilarn, den 14.09.2015

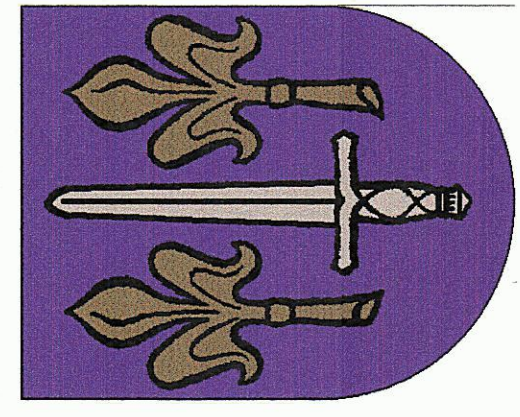
1. Bürgermeister

Bebauungsplan
„Jugend-Kartспорт-Übungsfläche“

Gemeinde: Zeilarn

Landkreis: Rottal-Inn

Reg.-Bez.: Niederbayern



Vorhabensträger:
Gemeinde Zeilarn
Ruperstraße 22
84367 Zeilarn

Planung:
Architekturbüro Manfred Gramer
Schulgasse 8
84359 Simbach am Inn
Tel.: 08571 / 924444
Fax.: 08571 / 6027831

Simbach am Inn, 07.05.2015

1. Bürgermeister Lecht Werner

H/B = 594,0 / 580,0 (0,34m²)